Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 4 (1878)

Heft: 33

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Inscrate im "Aebesspalter" sind bei der großen Verbreitung des klattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Voche ausliegen und beachtet werden Anserataufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Grell Füsli & Co., Marktgasse 14 Bürich. Ereis pro Zeise 30 Ap.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunst über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgestsich ertheilt.

Chrlide Ausrede.



Und wie geht's dir, lieber Freund?

Dh gang paffabel; etwas viel Arbeit, ich habe jest den Gothe und den Schiller ju ftudiren.

Aha, um nachher an die Hochschule zu kommen?

Rein, das nicht; vorbereitet ware ich zwar fcon, aber meine Mittel reichen nicht aus für die nöthigen - Salamander.

Meyers Hand-Lexikon

Zweite Auflage 1878

gilt in einem Band Auskunft über jeden Gegengalt in einem Band Auskunft über jeden Gegen-stand der menschlichen Kenntnis und auf jede Frage nach einem Namen, Begriff, Fremdwort, Ereignis, Da-tum, einer Zahl oder Thatsache augenblicklichen Bescheid. Auf ca. 2000 kleinen Oktavseiten über 60,000 Artikel, mit vielen Karten, Tafeln und Beilagen. 24 Lieferungen, à 50 Pfennige.

Subskription in allen Buchhandlungen.

Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig.

Dersonal-Anzeiger des "Nebelspalter"

Auskunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annoncen-Expedition von Greff Juffi & Co. in Burich, Marktgaffe 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Rummer des Inferates anzugeben.

Sur eine gewande, gut empiohlene Tochter, Bedigen, der Gerachen mächtig und in der Budfillhung und Kontrole bewandert, ift eine gute Erelle als Biffret-Dame offen. Es ift nicht ablotut nothwendig, daß biefelbe vorher eine ähnliche Setelle verfehen hat [118

Gine gut gebilbete Tochter, beutich un frauzöfisch sprechend, mit gutei Reserragen, sucht eine Stelle als Bonn ober Kammerjungfer. [113

Gine steißige und intelligente Sochret gudt eine angenehme Settle als Kellnerin in ein honettes Casé. Gutt Behanblung wird großem Salair vorgesogen. Zeugnisse und Photographie stehen zu Beinsten.

Diensten.

Cin bestemptohtenes junges Mädsden steutig und fransöllste Mädsden siedt und fransöllste für den bestellt und schaftlichen Strifdatien oder als Jimmermädschen.
Dasselbe ist biensgewohn 1116

Gin Mann gesetzten Alters, ben Wein handel, sowie die Aundiame de Mittels und Olischwei tennend, wünsight in sein solitos, größeres Webein-Geschäft al Reisender einzutreten. Rejerengen fiede

Jumt sofortigen Eintritt wird eine ganz gewondte Kellnerin gelucht, welche auch Piano pielen fann. [107]
Ram lindt in ein Kabritationsgelößit einen gewandten, jungen Mann als Paafer ober Kanstenecht. Ome gute Empfehiungen wird Riemand berücklichtigt. [109]
In einen neiten Land-Societ als Kellnerin gelucht, welch auch mit den ibtligen Sanstenecht. Sie einer meiten Kand-Societ als Kellnerin gelucht, welch auch mit den ibtligen Sanstenecht. Land welch einer kennen eine Mittele Pakender. Land welch eine Kellnerin Butte Explember. Ladrestlette. [110]

unnig sich zu melben. [111]
Eine füchtige, felbsständige, trenk Söchling, trenk Schafter sindet auf 7. September Engagement. — Jahresslette, Salair Kr. 50 per Monat. Ohne gang gute Referenzen unnüh sich zu melben. [112]

ATENT
u. techn. Bureau
Besorgung und Verwerthung
von Patenten in allen Längern. Uebertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrirung v.
Fabrikmarken. Maschinenreuester Erfindungen. [811

J. Brandt

V. W. W. Nowmood v.

& G. W. v. Nawrocki,
Miglieder des Vereins deutscher
Patentanwalte.
Leipzigerstr. 124, Ecke Wilhelmstrasse.
Berlin W.,

Edite Briefmarken

Länder zu den billigsten Preisen Preisliste gratis und franco 30h. Geils in Bremen [370

Wichtig für Brauereibesitzer

Preisgekrönte Bierkläre empfiehlt die abrik Aug. Sigerist, Mengen (Würt-

Monogramm!

100 Bogen gutes Octav oder Billetpost ebst passenden Couverts, hübsch verpackt, it 2 verschlungenen Buchstaben in Gold-mpfehle zu 2 Mk. 50 Pfg. Preis-Courant leiner anderen Lagermonogramme steht range zu. hinnstam. neo zu Diensten. [388 Wilhelm Verdang, Coblenz a. Rh.

Harzöle,
schön in Farbe und fast ohne Geruch,
fabriziren und liefern
Mehlmann & Sülzner, Halle a. S.

Feinste

Havanna Cigarretten

ohne Papier
Ed. BÖSCHENSTEIN,
Schmiedgasse 6, Zürich.

Seltene Gelegenheit für Liebhaber

Lu verkaufen

Zil sehr günstigen Bedingungen:
Ein sehr schöner Cutter in sehr
gutem Zustand, welcher in Cowes
in England gebaut wurde. Dieses
Fahrzeug mit Salon, Küche und
Toilettenzimmer umfasst alles
nöttige Zubehör. Es hat einen
ausnahmsweise guten Gang u, vollständige Sicherheit.
Man wende sich gefl. an Herrn
Arthur Monod in Nyon (Ct. Waadt)

zur Kenntniss, dass wir in unserm Annonce neuesten Adressbücher

Dem Tit. Handelsstande

neuesten Adressbücher
folgender Städte zur Verfügung des Publikums bereif halten:
Aachen, Augsburg, Berlin, Braunschweig, Bremen, Breslau,
Brunn, Chemnitz, Crefeld, Coburg, Danzig, Darmstadt, Dresden,
Düsseldorf, Elberfeld, Erfurt, Erlangen Frank furt a. M., Freiburgi, B.
Gera, Giessen, Görlitz, Gotha, Göttingen, Graz, Halle, Hamburg,
Heilbronn, Hof, Jena, Iserlohn, Karlsruhe, Kassel, Kiel, Köln, Königsberg, Kreuznach, Leipzig, Leipziger Mess-Adressbuch, Lübeck,
Mainz, Marburg, Meiningen, München, Münster, Nürn berg,
Oldenburg, Pforzheim, Posen, Potsdam, Pressburg, Regensburg,
Rostock, Schwerin, Strassburg, Stuttgart, Trier, Troppau,
Ulm, Weimar, Wien, Wiesbaden, Würzburg — Basel, — Bern,
St. Gallen, Luzern.

Handels- und Gewerbe-Adressbuch der Schweiz.
Handels- und Gewerbe-Adressbuch vom Herzogthum SalzburgAdressbuch aller Gewerbe- und Handeltreibenden in Oberösterreich.
Annuaire-Almanach du Commerce (Jidot-Bottin) Paris, Départem ents et Pays Etrangers.

Mit dieser Einrichtung wird dem gesammten Handelsstande, besonders auch
den Herren Fabrikanten, die günstige Gelegenheit geboten, ohne viele Kosten manche
geschäftlich wichtige Informationen zu erhalten und hauptsächlich sich Adressen für
die Versendung von Circularen, Prospecten, Preiscourants u. s. w. zu verschaffen.
Diese Adressbücher können gegen billige Gebür für kurze Zeit auf
unsern Bureau benutz werden; dieselben werden an uns bekannte Geschäfte oder
Personen pr. Stück und pr. Tag å Frs. 1.— auch ausgeliehen. (O.P. 745)

Orell Füssli & Co.

Annoncen-Expedition, Marktgasse 14. I. Stock.

FÜSSLI 80 Co bei in Zürich